

Regionen und Zentrum

Wir berücksichtigen regionale Besonderheiten. Die Chance der zentralisierten Organisation des Sozialwesens Graubünden erkennen und nutzen wir.

Im Gegensatz zu anderen Kantonen werden im Kanton Graubünden soziale Aufgaben zentralisiert (durch den Kanton) wahrgenommen. Mit den regionalen Sozialdiensten berücksichtigt er die Besonderheiten der einzelnen Regionen und ermöglicht die Durchsetzung fachlicher Standards bei sehr unterschiedlichen wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und sprachlichen Voraussetzungen. Zentralisiert bedeutet nicht die Abkopplung von regionalen Besonderheiten. Gerade im Spannungsfeld der beiden Pole Zentrum und Region sehen wir die Entwicklungschancen für die Dienststelle genauso wie für die Ausgestaltung der Aufgaben.

Öffentlichkeit

Unsere Angebote in der Sozialberatung und in der Begleitung von Menschen sind in der breiten Bevölkerung bekannt. Betroffene und Interessierte haben einfachen Zugang zu unseren Angeboten und nehmen diese in Anspruch.

*Menschen müssen die Angebote des Sozialamtes kennen, um auf einfache Art und Weise zu uns zu gelangen. Nur dies ermöglicht ihnen, diese Dienste rechtzeitig - und das kann nur heissen **frühzeitig** - aufzusuchen. Aus diesem Grund kommunizieren wir unsere Angebote regelmässig öffentlich und gegenüber einer breiten Bevölkerung. Allerdings ist nicht nur der Bekanntheitsgrad ausschlaggebend, sondern auch der niederschwellige, unbürokratische Zugang zu unseren Angeboten.*

Leitbild

Kantonales Sozialamt Graubünden

Funktion

Das Kantonale Sozialamt leistet einen wesentlichen Beitrag zur Lösung sozialer Probleme und zum sozialen Ausgleich. Es unterstützt einzelne Menschen, Familien, Gruppen sowie das Gemeinwesen.

Um in konkreten Situationen soziale Notlagen wirksam anzugehen, ist mehr nötig als Hilfe im Einzelfall. Zur Bewältigung sozialer Probleme ist es wichtig, unterschiedliche gesellschaftliche Bedarfslagen, Interessen und Perspektiven frühzeitig zu erkennen und auszugleichen. Soziale Notlagen zeigen sich als Probleme bei einzelnen Menschen, Familien, Gruppen (insbesondere auch Randgruppen) oder in einem Gemeinwesen. Das Sozialamt bietet deshalb seine Unterstützung auf diesen vier Ebenen an.

Menschenbild

Wir respektieren jeden Menschen in seiner Würde. Menschen sind fähig, lebenslang zu lernen, sich zu verändern und sich zu entwickeln. In Beratung und Begleitung engagieren wir uns gemeinsam mit den Betroffenen. Unser Ziel ist es, Probleme und Krisen nachhaltig zu mindern, zu bewältigen und zu verhindern.

Die Arbeit des Sozialamtes ist Arbeit mit und für Menschen. Unser Menschenbild orientiert sich an der humanistischen Tradition. Wir begegnen Menschen mit der Erwartung, dass positive Entwicklungen immer wieder - auch in ausweglos scheinenden Situationen - möglich sind. Auch wenn das soziale Umfeld die Verwirklichung dieses Grundsatzes in der Einzelsituation erschweren kann, richten wir unsere Arbeit am Grundprinzip des entwicklungsfähigen Menschen aus. Unsere Aktivitäten sind nicht bloss auf Kurzfristigkeit hin angelegt. Sie sollen frühzeitig und nachhaltig wirken. Um dies zu erreichen, beziehen wir Betroffene direkt, aktiv und konkret in den Veränderungsprozess mit ein. Wir bauen auf ihren Stärken und Ressourcen auf.

Angebot

Unsere Angebote orientieren sich an den gesellschaftlichen Bedingungen sowie den Lebenslagen und Stärken von Menschen, die Hilfe brauchen. Wir arbeiten nach fachlich anerkannten Methoden.

Die konkreten Lebenslagen von Menschen, ihre besonderen Fähigkeiten und Stärken und die gesellschaftlichen Bedingungen sind die Aspekte an denen wir unsere Dienstleistungen ausrichten. Dabei sind wir uns bewusst, dass die Lebenslagen einzelner Menschen und das gesellschaftliche Umfeld Gegensätzliches erfordern können. In solchen Situationen geht es um einen sozialen Ausgleich.

In der sozialen Arbeit gibt es wie in anderen Disziplinen fachliche Standards, "Regeln der Kunst", nach denen die Arbeit zu gestalten ist. Wir setzen uns mit diesen Standards auseinander und beziehen sie als verbindliche Richtwerte in unsere Arbeit mit ein. Als Standards gelten beispielsweise die strikte Auftragsorientierung, der Einbezug von Problembetroffenen in die Lösungsfindung, die konsequente Auswertung unserer Tätigkeit unter verschiedenen Perspektiven, die Einhaltung der Schweigepflicht und eine transparente, nachvollziehbare Arbeitsweise.

Zusammenarbeit

Wir sind als Organisation vernetzt. Bei der Entwicklung von Lösungen arbeiten wir mit unterschiedlichen Partnern zusammen.

Soziale Situationen sind komplex. Dies bedeutet z. B., dass es in sozialen Problem- und Notsituationen in der Regel mehrere Beteiligte und Betroffene gibt. Oft sind Behörden, Hilfsorganisationen, andere Fachkräfte, Amtsstellen usw. einbezogen. So wie das Problem im Zusammenwirken eines Systems entsteht, ist auch das Entwickeln von Lösungen abhängig davon, dass alle wichtigen Partner beteiligt sind. Der Aufbau fachbezogener Partnerschaften steigert unsere Chancen, in der konkreten Situation zu bestehen und angemessene Lösungen zu entwickeln.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Qualität unserer Dienstleistungen ist bestimmt durch das Engagement und die Kompetenz der Mitarbeitenden. Wir stellen hohe Anforderungen an sie und fördern sie deshalb in ihrer beruflichen Entwicklung.

Ob und inwieweit unsere Angebote wirksam sind, hängt in hohem Masse von den Vertrauensbeziehungen zwischen Problembetroffenen und unseren Mitarbeitenden ab. In der direkten Beziehung entsteht ein Mehrwert unserer Tätigkeit. Die Mitarbeitenden müssen nicht nur fachlich begründet handeln, sie müssen auch auf Beziehungsanforderungen eingehen können. Dazu gehören das Engagement in der Einzelsituation, die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Erwartungen, Konfliktfähigkeit, Einfühlbarkeit, Direktheit und Abgrenzung. Bezogen auf diese Anforderungen fördern wir die Mitarbeitenden.

Organisation und Mittel

Wir sind eine innovative Organisation. Wir setzen die Mittel wirksam und sorgsam ein.

Die kantonale Verwaltung bietet den Rahmen, in dem wir aktiv sind. Dabei sehen wir "Verwaltung" und "Innovation" nicht als Gegensätze. Unsere Innovationspotenziale nutzen wir engagiert. Mit dem Ziel, Kräfte für den Kernauftrag freizugeben, setzen wir moderne Organisationsformen ein. Dazu gehört auch der Einsatz einer zeitgemässen Infrastruktur. Dabei spielt - angesichts des Informations- und Wissensbedarfs in dieser Organisation - die Informatik eine wichtige Rolle.

Das Sozialamt zeichnet sich durch einen gezielten, sorgsamen Mitteleinsatz aus.